

08.03.2024

Jugendwerk der AWO Herne: Spannende Agenda für die nächsten Monate



Nach den Neuwahlen Ende 2023 hat sich das Jugendwerk der AWO Herne für dieses Jahr noch viel vorgenommen:

„Wir wollen sozialpolitische Forderungen mit lockeren Freizeitangeboten verknüpfen – und haben dafür eine spannende Agenda vorbereitet“, schildern die frisch gewählten Vorsitzenden, Berzan Gök und Arras Majeed, ihre Ambitionen für die kommenden Monate.

Konkret heißt das: Kinobesuche, Spielabende oder Kurse, etwa zur Selbstverteidigung, treffen auf thematische Diskussionen. Besonders mit dem Kampf gegen Kinderarmut will sich das Jugendwerk auseinandersetzen, auch die Europawahl im Juni rückt verstärkt in den Fokus – denn erstmals dürfen bereits 16-Jährige mit abstimmen. Ziel fürs Kreisjugendwerk (KJW) sei, das Prinzip Demokratie näherzubringen und Partizipationsmöglichkeiten auf unterschiedlichen Ebenen aufzuzeigen.

„Ein offener Dialog, der die Gemeinschaft stärkt und kreative Impulse fördert – das ist unser Weg.“

Nicht nur die Mitglieder sind dabei angesprochen, an den Aktionen des Jugendwerks teilzunehmen: „Zusätzlich zu den monatlichen Aktivitäten laden wir interessierte junge Menschen in Herne dazu ein, an den öffentlichen Vorstandssitzungen teilzunehmen und eigene Ideen zur Umsetzung einzubringen. Ein offener Dialog, der die Gemeinschaft stärkt und kreative Impulse fördert – das ist unser Weg, junge Menschen fürs Ehrenamt in der Stadtgesellschaft zu begeistern“, betonen Berzan Gök und Arras Majeed.

Seit vielen Jahren ist damit nun wieder ein Jugendwerk der AWO in Herne aktiv. Zum neu gewählten Vorstand zählen neben Arras Majeed und Berzan Gök Payman Al Hessen (stellv. Vorsitzender), Leander Alt, Keiwan Babakhani, Fatima Kubat und Mafas Ahmed Newsath (Beisitzer*innen) sowie Benedikt Leiß, Lilli Knop und Amelie Menges (Revision).

Interessen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen vertreten

Das Jugendwerk vertritt die Interessen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in- und außerhalb der AWO, macht auf ihre Rechte aufmerksam und bringt sich in politische Diskussionen und Entscheidungen ein. Mitglied werden können Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zum 30. Lebensjahr.

Wer die Arbeit des KJW in Herne verfolgen und mehr über die regelmäßigen Angebote rechtzeitig erfahren möchte, folgt der Gruppe in den sozialen Medien auf Instagram und Facebook. Außerdem besteht die Möglichkeit, über jugendwerk@awo-herne.de per E-Mail Kontakt aufzunehmen.

Nächster Termin: Gründungsfeier des Jugendwerks unter dem Motto: *"COME & MEET US"* - am Freitag, 15. März, ab 18 Uhr im Karl-Hölkeskamp-Haus an der Bredestraße 14.

Redaktion

Christopher Becker/ AWO Ruhr-Mitte

E-Mail: c.becker@awo-ruhr-mitte.de